



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Ruth Müller SPD**
vom 14.07.2014

EU-Fördermittel III – LEADER in Niederbayern

LEADER hat das Ziel, ländliche Regionen in ihrer wirtschaftlichen Entwicklung zu unterstützen. Als Projektpartner vor Ort fungieren lokale Aktionsgruppen (LAG), die sich aus Bürgern, Gemeinden, Verbänden und Vereinen zusammensetzen. Diese LAG erarbeiten Entwicklungspläne und entscheiden selbstständig über die Verwendung der LEADER-Mittel.

Ich frage die Staatsregierung:

1. Wie viele Projekte von LAGs in Niederbayern wurden im Förderzeitraum von 2007–2013 von LEADER gefördert? (Bitte aufgeteilt nach Landkreisen, kreisfreien Städten und mit Angabe der jeweiligen Höhe der Fördermittel)
2. Welcher Art sind die geförderten Projekte im Hinblick auf Infrastruktur, Kultur, Nachhaltigkeit und Umwelt? (Bitte aufgeteilt nach Landkreisen und kreisfreien Städten.)
3. Gibt es für Niederbayern bereits Projekte, die in der Förderperiode 2014–2020 durch LEADER unterstützt werden sollen? (Bitte aufgeteilt nach Landkreisen, kreisfreien Städten und mit Angabe der jeweiligen Höhe der Fördermittel.)

Antwort

des Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
vom 19.08.2014

Zu 1.:

Insgesamt wurden für den Regierungsbezirk Niederbayern im Förderzeitraum 2007–2013 159 Projekte bewilligt. Der Zuschuss mit EU-Mitteln beträgt insgesamt rund 12,8 Mio. €.

Aufgeteilt nach Landkreisen sind dies für den

– Landkreis Deggendorf	23 Projekte und	1.845.693 €
– Landkreis Freyung-Grafenau	23 Projekte und	1.332.292 €
– Landkreis Kelheim	19 Projekte und	1.106.853 €
– Landkreis Passau	44 Projekte und	3.766.019 €
– Landkreis Regen	20 Projekte und	1.685.566 €
– Landkreis Rottal-Inn	10 Projekte und	671.641 €
– Landkreis Straubing-Bogen	18 Projekte und	2.298.704 €
– Landkreis Dingolfing-Landau	2 Projekte und	82.563 €

Zu berücksichtigen ist, dass die kreisfreien Städte, Teile der Landkreise Passau, Dingolfing-Landau, Rottal-Inn und der Landkreis Landshut in der laufenden Förderperiode keine LEADER-Gebiete sind.

Zu 2.:

Die Projekte sind den Bereichen lt. Anlage zuzuordnen.

Antwort zu Frage 2:

Einordnung der Projekte nach Bereich:

Landkreis (ohne krf. Stadt)	Beihilfe für die Gründung und Entwicklung von Kleinstunternehmen	Förderung des Fremdenver- kehrs	Dienstleistungs- einrichtungen zur Grundversorgung für die ländliche Wirtschaft und Bevölkerung	Dorferneuerung und -entwicklung	Erhaltung und Verbesserung des ländlichen Erbes (natürliches und kulturelles)	LAG-Management
Deggendorf	0	6	10	1	3	3
Freyung-Grafenau	0	7	10	1	4	1
Kelheim	0	7	9	0	2	1
Passau	0	22	12	0	9	1
Regen	1	8	8	0	3	0
Rottal-Inn	0	0	7	0	2	1
Straubing-Bogen	0	5	10	1	1	1
Dingolfing-Landau	0	0	2	0	0	0

Zu 3.:

Im Jahr 2014 ist in LEADER keine Förderung möglich. In diesem Jahr müssen die LAGs erst ihre neuen Lokalen Entwicklungsstrategien erstellen und sich am LEADER-Auswahlverfahren beteiligen. Erste Förderungen für Projekte sind frühestens wieder Anfang des Jahres 2015 möglich.

Akteure, die bereits Ideen für ihre Region haben, sollen sich in die Vorbereitung (Bewerbung Förderperiode 2014–2020) ihrer LAG einbringen.